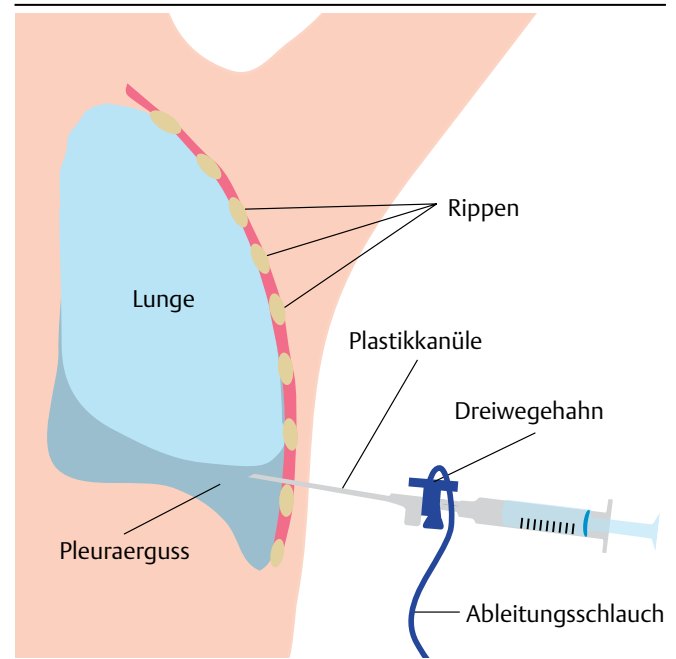


Prinzip und Indikationen • Eine Pleurapunktion wird bei einem Pleuraerguss durchgeführt. Sie kann entweder zu diagnostischen oder zu therapeutischen Zwecken eingesetzt werden.

- diagnostische Pleurapunktion: Hier wird eine Flüssigkeitsprobe gewonnen, die anschließend nach ihrem Aussehen (klar, trübe, blutig?), laborchemisch, zytologisch (Welche Zellen enthält die Probe?) und mikrobiologisch (Enthält die Probe Erreger?) untersucht wird.
- therapeutische Pleurapunktion: Sie wird durchgeführt, um durch das Ablassen der Pleuraflüssigkeit die Beschwerden (Luftnot) der Patienten zu lindern oder Arzneimittel in die Pleurahöhle einzubringen (z. B. Chemotherapeutika oder Talkum).

Praktische Durchführung • mit dem Ultraschall sucht man die Stelle mit der meisten Ergussflüssigkeit. Die Punktionsstelle sollte in der verlängerten Linie der hinteren Achselfalte liegen. Die Haut wird desinfiziert und bis auf die Punktionsstelle steril abgedeckt. Anschließend erfolgt eine **Lokalanästhesie**, danach betäubt man auch das tiefer liegende Gewebe (Infiltrationsanästhesie). Mit der **Punktionsnadel**, auf die eine Spritze aufgesetzt ist, punktiert man dann am **Oberrand der Rippe** (Gefäße und Nerven verlaufen am Unterrand) und schiebt die Nadel unter ständiger **Aspiration** vor. Aspiriert man Erguss, entfernt man sofort die Stahlkanüle und schiebt die Plastikkanüle weiter vor und fixiert sie. Dann bringt man den **Dreiwegehahn** an. Zunächst werden Proben für die Laboruntersuchung abgenommen (20 ml reichen!). Anschließend lässt man bei ausgeprägtem Erguss die Flüssigkeit über ein Ableitungssystem in einen Auffangbehälter ablaufen. Wichtig ist dabei, dass der Dreiwegehahn so eingestellt ist, dass die Flüssigkeit abfließt, aber keine Luft von außen eindringt. In einer Sitzung darf nicht mehr als 1,5 l Flüssigkeit punktiert werden, da sich sonst ein **Postexpansionslungenödem** bilden kann.

Pleurapunktion.



Quelle: I care Krankheitslehre. Thieme; 2015.



ARBEITSAUFTRAG

- 1 Pflegende übernehmen Aufgaben vor, während und nach einer Pleurapunktion.
 - a. Welche Vorbereitungen müssen Sie treffen? Welche Materialien müssen Sie richten?
 - b. Welche Aufgaben übernehmen Sie während einer Pleurapunktion?
 - c. Welche Aufgaben gehört zur Nachbereitung? Auf welche Komplikationen müssen Sie besonders achten?

- I care Pflege 55
- I care Anatomie 8